

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

24.02.2010

Sperrfrist: 24.02.2010, 16:00 Uhr

Ausstellung „neue freiheit.grenzenlos“ im Kunstministerium eröffnet

Junge Künstlerinnen und Künstler präsentieren sich

„study.art - neue freiheit.grenzenlos“ ist der Titel der Ausstellung, die ab heute bis zum 24. März 2010 im Kunstministerium zu sehen ist. Gezeigt werden 27 Arbeiten junger Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, Tschechien und Polen, die 2009 im Rahmen eines Grafikwettbewerbes zum Thema „neue freiheit.grenzenlos“ entstanden sind.

Initiiert wurde der Wettbewerb von der „Gründerakademie“, einer Initiative der Hochschule Zittau/Görlitz gemeinsam mit dem Internationalen Hochschulinstitut Zittau. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung wurde Barbora Plavcová für ihren Linolschnitt „Die Hoffnung“ mit dem vom Landkreis Görlitz gesponserten Publikumspreis in Höhe von 800 Euro geehrt.

„Initiativen wie die Gründerakademie, die junge Künstlerinnen und Künstler auf dem Weg in die Öffentlichkeit unterstützen, sind von unschätzbarem Wert. Sie machen es möglich, dass junge Kunst gesehen wird“, würdigte heute Sachsens Kunstministerin von Schorlemer das Projekt. „Mit ihren Gründerkunstpreisen, ihren 'Netzwerken für die Zukunft' und Workshops zum Thema 'Gründung und Selbstständigkeit in der Kunst' leisten die Initiatoren von study.art einen aktiven Beitrag zum Zusammenwachsen der Dreiländerregion und zur Stärkung der kulturellen Vielfalt.“

Die Ausstellung „neue freiheit.grenzenlos“ ist montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr im Foyer des Kunstministeriums, Wigardstraße 17, 01097 Dresden zu sehen.

www.gruender-lausitz.de/study.art

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.